

## Kontakt

[www.toletum-network.com](http://www.toletum-network.com)

### Dr. Sabine Panzram

Universität Hamburg  
Historisches Seminar  
Arbeitsbereich Alte Geschichte  
Von-Melle-Park 6/VIII  
D-20146 Hamburg  
Tel.: 0049-40-42838-4524  
Fax: 0049-40-42838-2677  
[Sabine.Panzram@uni-hamburg.de](mailto:Sabine.Panzram@uni-hamburg.de)

### Prof. Dr. Markus Trunk

Universität Trier  
Fachbereich III – Klassische Archäologie  
D-54286 Trier  
Tel.: 0049-651-201-2428  
Fax: 0049-651-201-3926  
[trunk@uni-trier.de](mailto:trunk@uni-trier.de)

### Tagungsort

Warburg-Haus  
Heilwigstr. 116  
D-20249 Hamburg  
Tel.: 0049-40-42838-6148  
Fax: 0049-40-42838-6161  
[www.warburg-haus.de](http://www.warburg-haus.de)

Mit freundlicher Unterstützung der Deutschen Forschungsgemeinschaft und der Universität Hamburg. Interessierte sind herzlich willkommen! Studierende können durch die regelmäßige Teilnahme an diesem Workshop 2 Leistungspunkte erwerben; die Anmeldung erfolgt am Donnerstag direkt im Warburg-Haus.

# TOLETUM

Network para la  
investigación sobre  
la Península Ibérica  
en la Antigüedad

Netzwerk zur  
Erforschung der  
Iberischen Halbinsel  
in der Antike



01.-03.  
NOVEMBER 2012  
**III WORKSHOP**  
WARBURG-HAUS  
Heilwigstr. 116,  
D-20249 Hamburg  
[www.toletum-network.com](http://www.toletum-network.com)

**Zur Zielsetzung des Workshops:** Im Jahre 1982 legte der Historiker Javier Arce Skizzen zur Politik-, Verwaltungs-, Militär-, Wirtschafts- und Religionsgeschichte eines Jahrhunderts vor, das bis zu diesem Zeitpunkt nicht als geschichtswürdig gegolten hatte – dem „*Último siglo de la España romana (284-409)*“. Provokant und kritisch forderte er einen Paradigmenwechsel, indem er eine von der historiographischen Überlieferung unabhängige Interpretation der archäologischen Evidenz postulierte, die auch als Korrektiv fungieren sollte, anstatt lediglich das dominierende Interpretationsschema von Verfall und Dekadenz zu bestätigen. Er sprach von Kontinuität statt Wandel – bis zum und auch über das Jahr 409 hinaus. Und er plädierte für eine Einordnung der hispanischen Provinzen in den Handlungszusammenhang des Imperiums – statt für ihre Klassifizierung als Annex des Reiches ohne Relevanz für Rom.

30 Jahre später gilt die Spätantike Vertretern unterschiedlicher Disziplinen auf der Iberischen Halbinsel wie international als die Epoche, die „boomt“, Aufmerksamkeit verdient und der entscheidende Bedeutung zukommt. Der 3. Workshop des „Netzwerks zur Erforschung der Iberischen Halbinsel in der Antike“ soll daher Archäologen, Bauforschern und Historikern die Möglichkeit bieten, auf der Basis der Präsentation teilweise spektakulärer neuer Funde und Befunde zunächst die unterschiedlichen Perspektiven der baulichen und der schriftlichen Überlieferung zusammenzuführen und dann mit Blick auf die Gesamtsituation zu diskutieren: Lässt sich der Status der traditionellen „Wendepunkte“, das heißt der Jahre 284, 409 und 589 noch aufrechterhalten? In welcher Form ist „Rom“ nach der Invasion der *barbari* überhaupt noch präsent? Wann endet die Antike auf der Iberischen Halbinsel?



Las Tiendas (Mérida), Villa „El Hinojal“, 4. Jh. n. Chr.

Donnerstag, **01.11.2012**

17.00 UHR *Begrüßung*

**Dr. Sabine Panzram**

**Prof. Dr. Markus Trunk**

*Historisches Seminar / Universität Hamburg*

**Aktueller Stand der Forschungen zur Spätantike  
auf der Iberischen Halbinsel**

17.15 UHR **Prof. Dr. Santiago Castellanos**

*Alte Geschichte / Universidad de León*

Textos y arqueología en la Hispania tardorromana  
y visigoda, siglos V-VII

18.15 UHR **Prof. Dr. Rafael Hidalgo Prieto**

*Klassische Archäologie / Universidad Pablo  
de Olavide, Sevilla*

El complejo palatino de Cercadilla en Córdoba  
y la sede episcopal de Osio

19:30 UHR *Empfang*

Warburg-Haus  
Heilwigstr. 116  
D-20249 Hamburg

**Rom und die Iberische Halbinsel**

**Formen der „Kommunikation“ zwischen Republik und „formativer Phase“ (3. Jh. v. Chr.-1. Jh. n. Chr.)**

9:30 UHR **Jasmin Hettinger**

*Alte Geschichte / Technische Universität Dresden*  
Q. Sertorius, *proconsul* und *proscriptus*.  
Überlegungen zur Kommunikationsstrategie  
im Sertoriuskrieg

10.15 UHR **David Espinosa Espinosa**

*Alte Geschichte / Universidad Complutense de Madrid*  
[Oppida] *Latio antiquitus donata vel Latinorum veterum*. Sobre el proceso de colonización latina  
en *Hispania* en época republicana

11.00 UHR *Kaffeepause*

11.30 UHR **Dr. Nicole Röring**

*Bauforschung / MEMVIER Bamberg / TU München*  
Augusteische Urbanität  
„Strategiepläne“ als Leitbild?

12.15 UHR **Philipp Kobusch**

*Klassische Archäologie / Deutsches Archäologisches  
Institut Berlin*  
Die römischen Grabbauten auf der  
Iberischen Halbinsel

13.00 UHR *Mittagspause*

**Bauornamentik**

15.30 UHR **Janine Lehmann**

*Klassische Archäologie / Universität zu Köln*  
Vorrömisch oder Römisch? Zur problematischen  
Differenzierung früher Architektur auf der  
Iberischen Halbinsel

16.15 UHR **Dr. Fedor Schlimbach**

*Frühchristliche Archäologie / Deutsches Archäologisches  
Institut Abteilung Madrid*  
Baudekoration im spätantiken Hispanien:  
Schwierigkeiten des aktuellen Forschungsstandes

17.00 UHR *Kaffeepause*

17.30 UHR **Jenny Abura**

*Christliche Archäologie und Byzantinische Kunstgeschichte  
/ Georg-August-Universität Göttingen*  
Seltener spätantiker Stuckdekor aus Segobriga  
(Saelices)

18.30 UHR **Dr. Javier Á. Domingo Magaña**

*Frühchristliche Archäologie / La Sapienza-Università  
di Roma*  
Corrientes estilísticas en la producción de  
capiteles en la Hispania tardorromana y visigoda

20.30 UHR *Gemeinsames Abendessen*

Warburg-Haus  
Heilwigstr. 116  
D-20249 Hamburg

„Der Verlust der Stadt“

9.00 UHR **Jan Schneider**  
*Klassische Archäologie / Justus-Liebig-Universität Gießen*  
Der untere Almanzora von der späten Republik bis zur Spätantike

9.45 UHR **Dr. Carmen Marcks-Jacobs**  
*Klassische Archäologie / Humboldt-Universität zu Berlin*  
Stadträume im spätantiken Spanien.  
Bedeutungsverlust und Demontage

10.30 UHR **Dr. Emmanuelle Boube**  
*Klassische Archäologie / Université de Toulouse Le Mirail*  
La fin du *forum* dans les villes des provinces hispaniques au cours des derniers siècles de l'Antiquité ou le symbole d'une société en cours de profonde mutation

11.15 UHR *Kaffeepause*

Städtische Eliten und „Bischofsherrschaft“

11.45 UHR **Anthony Álvarez Melero**  
*Alte Geschichte / Universidad de Sevilla*  
*Honesti, clarissimi e inlustri* en la Hispania tardoantigua (s. IV-VIII)

12.30 UHR **Judith Végh**  
*Alte Geschichte / Universität Heidelberg*  
Aspekte der Heiligenkulte im spätantiken Hispanien

13.15 UHR *Mittagspause*

15.30 UHR **Katharina Götz**  
*Mittelalterliche Geschichte / Friedrich-Alexander-Universität Erlangen-Nürnberg*  
Epistola: Der Brief auf der Iberischen Halbinsel und im lateinischen Westen (4. - 11. Jh.) - Skizze eines deutsch-französischen Forschungsprojekts

16.15 UHR **Dr. Sabine Panzram**  
*Alte Geschichte / Universität Hamburg*  
„Ein lasterhafter Wunsch...“  
Briefe aus Hispanien an den Bischof von Rom

17.00 UHR *Kaffeepause*

17.30 UHR **Till Stüber**  
*Alte Geschichte / Freie Universität Berlin*  
*... ut ambigas ampliusne suae gentis an suae sectae teneat principatum.* Überlegungen zur Kirchenpolitik des Westgotenkönigs Eurich

Großprojekte des Deutschen Archäologischen Instituts  
Abteilung Madrid - Neue Forschungen

18.15 UHR **Prof. Dr. Achim Arbeiter**  
*Christliche Archäologie und Byzantinische Kunstgeschichte / Georg-August-Universität Göttingen*  
Centelles replanteado

19.15 UHR *Abschlussdiskussion*

20.30 UHR *Gemeinsames Abendessen*

Warburg-Haus  
Heilwigstr. 116  
D-20249 Hamburg